



BURSCHEN.LEBEN.VIELFALT.

PreisträgerIn:

Männergesundheitszentrum MEN



Projekthalt:

Das Projekt Burschen.Leben.Vielfalt. setzt Interventionen zur **jugendgerechten, gendersensiblen Gesundheitsförderung** sowie zum **Abbau von abwertenden Einstellungen**. Die Themen werden in Abstimmung mit den Jugendeinrichtungen und **partizipativ** mit den Burschen ausgewählt und behandeln körperliche/psychosoziale Gesundheit, Selbstbestimmung, Risikoverhalten, Gewaltprävention, Selbstwert, Sexualität und gesunde Ernährung. Es werden auch schädliche und abwertenden Männlichkeitsbilder hinterfragt. Die Teilnehmer erfahren durch das Vermitteln gesundheitsrelevanter Informationen und den kritischen Dialog ein **Empowerment in Bezug auf das eigene Gesundheitsverhalten** und lernen eine größere **Bandbreite an positiven „männlichen“ Ressourcen kennen**. Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts ist eine **Steigerung der Medienkompetenz**. Dabei werden Internetinhalte in Bezug auf Kontext der Herstellung, Glaubwürdigkeit oder ethische Gesichtspunkte besprochen. Zusätzlich werden **Fortbildungen** für die MitarbeiterInnen der Jugendeinrichtungen angeboten – z. B. zu „Männernbildern“, Homophobie oder Sexismus.

Fakten zum Projekt:

- Laufzeit: **September 2017 bis August 2019**
- **Umsetzung:**
 - 30 Workshop-Reihen (zu je 3-4 Workshops)
 - 10 Klein-Projekte (partizipativ erarbeitet)
 - Fortbildungen für 100 MultiplikatorInnen
- **630 Burschen** wurden in **75 niederschweligen Workshops** erreicht.
 - 95 % Zufriedenheitsrate der Teilnehmer
- Zusammenarbeit mit dem FEM Süd Projekt „WERT-VOLL“ für die Zielgruppe der Mädchen und jungen Frauen

